

STYLE 300

SCHUTZHELM



BESCHREIBUNG

Die Schutzhelmserie Style 300 bietet Aufprallschutz gegen viele verschiedene Gefährdungen durch herabfallende Gegenstände. Ein guter und sicherer Sitz, Tragekomfort im Langzeiteinsatz und die einfache Befestigungsmöglichkeit für Gesichts- und Gehörschutzausrüstungen sind die Designmerkmale aller Helme von Scott Safety. Der Style 300 verfügt über eine besonders leichte Helmschale aus PE-HD, eine Innenausstattung mit wahlweise Standard- oder Ratschenkopfband und ein modernes, attraktives Erscheinungsbild, das die vorteilhafte Präsentation eines Unternehmens unterstützt.

ANWENDUNGSBEREICHE

Die Beachtung der Anforderungen der EN 397 im Hinblick auf Stoßdämpfung, Durchdringungsfestigkeit, Brennverhalten und elektrische Isolierung war das ausschlaggebende Kriterium bei der Gestaltung des Style 300 – eines Schutzhelms, der sich zum Einsatz in vielen Arbeitsbereichen in der Industrie, in denen die Verwendung von Kopfschutz zwingend ist, eignet.

TECHNISCHE SPEZIFIKATION

WERKSTOFFE

Schalenmaterial	UV-stabilisiertes Polyethylen hoher Dichte (PE-HD)
PE-HD - Eigenschaften	gute Werte bei niedrigen Temperaturen, ausgezeichnete Chemikalienbeständigkeit, gute UV-Beständigkeit
Kopfspinne	aus Polyethylen niedriger Dichte (PE-LD)
Befestigungsteile	aus Polyethylen hoher Dichte (PE-HD)
Tragebänder	aus Terylen/Polyester-Mischgewebe, 25 mm, (HC300EL, HC335EL) oder aus Polyethylen niedriger Dichte (PE-LD) (HC300SB, HC325)
Schweißband	aus 80% Baumwolle und 20% Nylon, mit Polyurethan-Ester-Schaumstoffbeschichtung (Schweißband aus Leder optional verfügbar)
Drehratsche	Nylon/Polyurethan-Schaumstoff/Acetal
Zubehöraufnahme	30 mm
Gewicht	305 g bis 356 g
Kopfgrößeneinstellung	Standardkopfband 50-66 cm, Ratschenkopfband 50-64 cm
Varianten der Innenausstattungen	Terylen-Standardausführung (HC300EL), Terylen-Ratschenkopfband (HC335EL), Polyethylen-Standardausführung (HC300SB), Polyethylen- Ratschenkopfband (HC325)

TECHNISCHES DATENBLATT

ZULASSUNGEN / BESTELLDATEN

		INNEN-AUSSTATTUNG						EN 397 - ZUSATZANFORDERUNGEN							
MODELL	Material	Belüftung	8-Punkt-PE-LD - Standard	8-Punkt-PE-LD - Ratschenkopfband	8-Punkt-Terylen - Standardversion	8-Punkt-Terylen - Ratschenkopfband	EN397	Gestaltfestigkeit bei seitlicher Beanspruchung (LD)	-30°C (Einsatz bei sehr niedriger Temperatur)	+150°C (Einsatz bei sehr hoher Temperatur)	Schutz bei Spritzern von geschmolzenem Metal (MM)	Elektrische Isolierung (440 Vac) EN 397	Elektrische Isolierung (1000 Vac/ 1500 Vdc) VDE zugelassen oder nach EN 50365, Klasse 0	Kinnriemen - Aufhängungspunkte	FARBAUSWAHL
HC300/NSB	PE-HD	-	•	-	-	-	•	-	•	-	•	•	•	2	
HC300V/NSB	PE-HD	•	•	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	2	
HC300/SBT	PE-HD	-	•	-	-	-	•	-	•	-	•	•	•	2	
HC300V/SBT	PE-HD	•	•	-	-	-	•	-	•	-	-	-	•	2	
HC325/SBT	PE-HD	-	-	•	-	-	•	-	•	-	•	•	•	2	
HC325V/SBT	PE-HD	•	-	•	-	-	•	-	•	-	-	-	•	2	
HC300/EL	PE-HD	-	-	-	•	-	•	-	•	-	•	•	•	2	
HC300V/EL	PE-HD	•	-	-	•	-	•	-	•	-	-	-	•	2	
HC335/EL	PE-HD	-	-	-	-	•	•	-	•	-	•	•	•	2	
HC335V/EL	PE-HD	•	-	-	-	•	•	-	•	-	-	-	•	2	

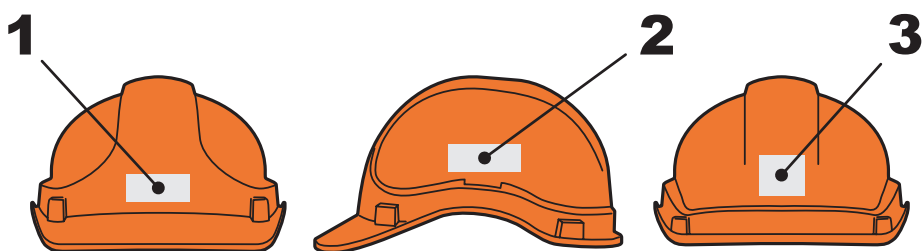
FARBAUSWAHL

Weiss	Gelb	Blau	Rot	Grün	Orange	Signal-Orange	Signal-Gelb	Grau	Schwarz
RAL 9003	RAL 1028	RAL 5017	RAL3000	RAL 6029	RAL 2008	RAL3026	RAL 1026	RAL 7000	RAL 9005

Die Farben der Helme Style 300 werden aus einem Farbkonzentrat gefertigt; es handelt sich um Spezialfarbtöne. Lediglich als Anhaltspunkt sind die Farbnummern der ähnlichsten RAL-Farben (Leitfaden für Kunststofffarben) angegeben.

BEDRUCKUNG - DIE POSITIONIERUNG

Style 300 (HC 300)		
	↔	↕
*1	70 mm	30 mm
*1	60 mm	40 mm
*2	70 mm	25 mm
*2	55 mm	35 mm
*3	55 mm	35 mm



* Angabe möglicher Druckgrößen

SCOTT
SAFETY

TECHNISCHES DATENBLATT

EMPFEHLUNGEN ZUR GEBRAUCHSDAUER VON SCHUTZHELMEN

Der Zeitraum der „sicheren Gebrauchsdauer“ eines Schutzhelms hängt von einer Anzahl unterschiedlicher Einflussfaktoren ab, die der Anwender mit Maßnahmen, die der sorgfältigen Überprüfung und regelmäßigen Kontrolle vor Verwendung dienen, beurteilen muss. Das im Schirm einer Helmschale eingeprägte Produktionsdatum ist lediglich ein Hinweis auf den Produktionszeitpunkt der Schale und keine exakte Angabe zur Zeitspanne, während der ein Schutzhelm Sicherheit im Gebrauch bietet. Das wichtigste und maßgebliche Datum, das im Zusammenhang mit der Schutzwirkung festgehalten werden muss, ist der Tag der ersten Verwendung. Dieses Datum sollte immer sofort auf dem hinten im Helm angebrachten Etikett vermerkt werden. Bei Polymeren handelt es sich um haltbare Materialien. Sie beginnen ihre mechanischen Eigenschaften tatsächlich erst zu verändern, wenn sie Sonnenlicht und industriellen Schadstoffen ausgesetzt werden. Wird der Helm unbenutzt, vollständig geschützt vor Lichteinfall, Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen aufbewahrt, hat eine Helmschale keine kurzzeitige Lagerfähigkeit und keine geringe Mindesthaltbarkeit. Ihr physikalischer Zustand bleibt in der Tat für einen gewissen Zeitraum unverändert. Die Lebensdauer eines Schutzhelms wird durch eine Anzahl unterschiedlicher Faktoren verringert:

- Schlageinwirkungen & Abrieb
- UV-Bestrahlung
- Chemikalieneinwirkung
- Temperaturschwankungen
- Spritzer von geschmolzenem Metall
- Störlichtbogen

Für einen Hersteller ist es nahezu unmöglich, exakt vorherzusagen, wie sich diese Belastungen im Zusammenspiel auf die „sichere Gebrauchsdauer“ eines Helms auswirken werden. Anwender müssen ihre Schutzhelme regelmäßig kontrollieren und in Stand halten sowie eine sachgerechte Beurteilung ihres Arbeitsumfeldes vornehmen, wenn sie festlegen, wann ihr Schutzhelm auszutauschen ist. Scott Safety empfiehlt eine Höchstdauer der Einsatzzeit von 5 Jahren vom Tag der ersten Verwendung an gerechnet. Werden die in unserer Gebrauchsanweisung spezifizierten Lagerbedingungen eingehalten, geht Scott Safety von einer Lagerfähigkeit seiner Helme von 5 Jahren über deren Gebrauchsdauer hinaus aus, ohne dass es zu einer merklichen Abnahme der mechanischen Schutzfunktion der Helme kommt.

Ein Schutzhelm schützt wohl den wichtigsten Teil des menschlichen Körpers und ist zu relativ geringen Kosten auszutauschen. Sollte daher die Kontrolle vor Verwendung Anlass zu irgendwelchen Bedenken geben, ist der Helm aus dem Gebrauch zu nehmen und sofort auszutauschen.

Anm. Aufgrund der Beschaffenheit der im Herstellungsprozess verwendeten Farbpigmente der Signalfarben haben unsere Helmvarianten in Signalfarbe eine kürzere Lebensdauer als unsere Helme in Standardfarben. Wir empfehlen, Helme in diesen Farben nicht länger als 12 Monate vom Tag des ersten Gebrauchs an gerechnet zu verwenden.

INSTANDHALTUNG

Helme müssen vor jedem Gebrauch auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung untersucht werden. Defekte Teile sind sofort auszutauschen. Helme mit schadhafte Schalen, z.B. mit Rissen, Dellen, exzessiven Verschleißerscheinungen oder gravierender Verfärbung, müssen aussortiert werden. Eine regelmäßige Reinigung mit warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel kann helfen, die Lebensdauer eines Schutzhelms zu verlängern. Hartnäckige Flecken und Schmutz auf der Schale können mit einer Bürste entfernt werden. Vor dem Waschen ist die Innenausstattung von der Schale abzunehmen, um die Reinigung zu erleichtern. Lösungsmittel, heißes Wasser oder aggressive Scheuermittel dürfen nicht verwendet werden.

ENTSORGUNG

PE-HD gehört zu den Polymeren der Recyclingkategorie 7. Bitte beachten Sie die Vorschriften der örtlichen Behörden in Bezug auf die Meldung einer Entsorgung und deren Örtlichkeiten.

VERWENDUNG VON KLEBEETIKETTEN

Klebeetiketten können über einen gewissen Zeitraum hinweg die Struktur aller Kunststoffmaterialien angreifen. Sollte eine Etikettierung tatsächlich notwendig sein, empfiehlt Scott Safety ausschließlich die Verwendung von Klebstoffen auf Acrylat- oder Wasserbasis. Es dürfen keine Klebeetiketten auf Lösungsmittelbasis oder Markierungsstifte eingesetzt werden.

AUSRICHTUNG BEIM TRAGEN

Scott Safety Schutzhelme sind gemäß den Anforderungen der EN 397 aufgebaut und geprüft. Die eindeutige Vorschrift lautet hier, dass Helme beim Tragen korrekt ausgerichtet sein müssen, und zwar mit dem Schirm nach vorne und der Vorrichtung zur Größeneinstellung nach hinten. Die Innenausstattung eines Schutzhelms darf niemals entfernt werden, um sie entgegengesetzt auszurichten. Wird

TECHNISCHES DATENBLATT

dieser Hinweis nicht beachtet, kann keine Garantie dafür übernommen werden, dass der Helm seinen zertifizierten Schutzfunktionen entspricht.

Für Anwendungsbereiche, in denen ein verkürzter Schirm erforderlich ist, kann der Bedarf mit dem Schutzhelm Scott Safety Tuffmaster II mit verkürztem Schirm gedeckt werden. Dieser eignet sich hervorragend zum Arbeiten in engen Räumen und an Höhenarbeitsplätzen, an denen ein größeres Blickfeld erforderlich ist.

ZUBEHÖR

Scott Safety Helme sind mit einer Aufnahme für Zubehör in der Universalgröße 30 mm ausgestattet, so dass die verschiedensten Gesichts- und Gehörschutzprodukte angebracht werden können. Zum Sortiment zählt ein umfangreiches Angebot an Gesichtsschutz, passivem und elektronischem Gehörschutz, Schweißbändern, Kinnriemen, Ersatzinnenausstattungen, Hygienehauben sowie Kälteschutzhauben. Einzelheiten zu diesen Zubehörteilen stehen in separaten Datenblättern zur Verfügung. Diese können bei unserem Kundendienst angefordert werden.

KENNZEICHNUNG VON SCHUTZHELMEN

	Produktionsdatum EN 397 schreibt die Angabe von Produktionsjahr und -quartal vor. Die erste Grafik kennzeichnet in Reihenfolge die Produktionsquartale; die zweite das Produktionsjahr und augenblicklich auch das Material.		EN50365 Elektrische Isolierung Das Symbol des Doppeldreiecks zusammen mit der Angabe „Klasse 0“ zeigt die Zulassung nach EN50365 an und die Eignung für den Einsatz durch Elektriker bei bis zu 1000 Vac/1500 Vdc. VDE Elektriker-Zulassung (1000Vac /1500Vdc) VDE ist das Prüfzeichen eines anerkannten und bewährten Prüfinstitutes für Elektroprodukte in Deutschland.
	Materialart Die fließend angeordneten Pfeile und die Ziffer '7' stehen für Recyclingtauglichkeit und die Recyclingkategorie einer Gruppe von Polymeren. „HDPE“ bezeichnet das Material der Helmschale - Polyethylen hoher Dichte = PE-HD.		
	CE-Kennzeichnung Pflichtangabe des Konformitätszeichens für den europäischen Wirtschaftsraum (EEA). 0086 ist die speziell der gemeldeten Stelle (BSI), die das Qualitätssystem bei Scott Safety überprüft, zugeordnete Nummer.		Helmetikett mit Modellangabe Hinten im Helm wird ein zusätzliches Etikett angebracht, auf dem die Zusatzanforderungen, die ein bestimmter Helmtyp nach EN 397 erfüllt, vermerkt sind. Dazu gehören -30 °C, MM - Spritzer von geschmolzenem Metall - oder 440 V Elektrikerzulassung. Das Ausgabedatum wird aufgeführt, so dass der Anwender die Gebrauchsdauer eines Helmes aufzeichnen und exakter beurteilen kann.

Scott Safety ist ein globaler Geschäftsbereich des Konzerns Tyco International und beliefert die unterschiedlichsten Branchen von Produktionsstätten aus, die sich in den Vereinigten Staaten, im Vereinigten Königreich, in Asien, Finnland und Australien befinden.
Pimbo Road • Skelmersdale • Lancashire • Großbritannien • WN8 9RA Telefon: +44 (0) 1695 711711 • Fax: +44 (0) 1695 711772
www.scottsafety.com • scott.sales.uk@tycointl.com

© 2011 Scott Safety, SCOTT, das SCOTT SAFETY Logo, Scott Health and Safety sind eingetragene und/oder nicht eingetragene Markennamen der Scott Technologies Inc. oder ihrer Konzerngesellschaften.

SCOTT
SAFETY